BÜNDNIS FAMILIE UND ARBEIT IN DER REGION WÜRZBURG

Betriebliche Kindertagesbetreuung

Informationen für Betriebe und Unternehmen in der Region Würzburg

BÜNDNIS FAMILIE UND ARBEIT IN DER REGION WÜRZBURG

www.buendnis-familieundarbeit-wuerzburg.de

1. Vorwort

Die **Vereinbarkeit von Familie und Beruf** steht und fällt mit einer flexiblen und bedarfsgerechten Kindertagesbetreuung. Neben öffentlichen Angeboten gewinnen auch betrieblich unterstützte Betreuungsformen mehr und mehr an Bedeutung. Dabei geht es nicht nur um die große Lösung einer eigenen Betriebskindertagesstätte, die i.d.R. nur in sehr großen Unternehmen realisierbar ist, sondern in erster Linie um individuelle und kleine Angebotsformen sowie um Kooperationen mit bestehenden Einrichtungen.

In vielen Bereichen ist die Kindertagesbetreuung in der Region Würzburg gut ausgestattet, dennoch können sich für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Probleme in der Betreuung ihrer Kinder ergeben, z. B.:

- Die Betreuungszeiten passen nicht, d.h. die Öffnungszeiten der Kindertagesstätte decken sich nicht mit dem Betreuungsbedarf
- Ferienzeiten der Schulkinder können durch Urlaubsplanung nicht ausreichend abgedeckt werden
- Für Kleinkinder ist das Platzangebot vor Ort nicht ausreichend
- Die gesetzlich vorgegebene Gastkindregelung erschwert die Nutzung von Angeboten außerhalb des Wohnortes
- Und sicher stoßen Eltern noch auf weitere Schwierigkeiten

Betriebliche Angebote können einen wichtigen ergänzenden Beitrag leisten und neben der öffentlichen Kindertagesbetreuung Eltern unterstützen, Betreuungszeiten der Kinder und Arbeitszeiten besser aufeinander abzustimmen. Davon profitieren Eltern und Unternehmen gleichermaßen.

Das **Bündnis Familie und Arbeit in der Region Würzburg** stellt sich der Aufgabe, einen Beitrag zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu leisten und legt Personalverantwortliche in Unternehmen aus der Region Würzburg diese Hilfestellung vor. Zum einen sind kurz und prägnant die wesentlichen Informationen zusammengefasst und mit dem Hinweis auf weiterführende Informationen versehen. Wichtig ist aber vor allem, Unternehmen über Informations- und Beratungsmöglichkeiten durch Fachstellen aus der Region in Kenntnis zu setzen. Gerade kleine und mittlere Unternehmen suchen Lösungen, die am Besten im Kontakt und Gespräch mit örtlichen Fachstellen, ausgehend vom konkreten Bedarf, gefunden werden können.

Weitergehende Informationen: **www.buendnis-familieundarbeit-wuerzburg.de**

2. Kindertagesbetreuung im Überblick

- Kindertageseinrichtungen
  - Krippen: für Kleinkinder unter 3 Jahren
  - Kindergarten: i.d.R. für Kinder von ca. 3 Jahren bis zur Einschulung
  - Horte und schulische Betreuung am Nachmittag: für Schulkinder
- Kindertagespflege
  - Für Kleinkinder
  - Als ergänzende Tagespflege für Betreuungszeiten, die nicht durch die Kindertageseinrichtung abgedeckt werden
- Ferienbetreuung für Schulkinder
  Ferienangebote sind zwar nicht in erster Linie Betreuungsangebote, dennoch können sinnvoll Engpässe der Schulkindbetreuung in Ferienzeiten abgefedert werden.

3. Was kann ein Unternehmen tun?

- Der erste Schritt ist zu klären, welcher Bedarf überhaupt besteht (z.B. Anzahl der Mitarbeiter/innen mit Kindern; in welchem Alter; Abfrage der konkreten Betreuungsengpässe; Rückkehrwunsch der Mitarbeiter/innen in Elternzeit
- Eigene betriebliche Einrichtung (gesetzliche Vorgaben sind zu berücksichtigen, Betriebserlaubnis ist notwendig)
- Kooperation mit bestehenden Kindertageseinrichtungen (einzelne Belegplätze für Mitarbeiterkinder reservieren; die Finanzierung muss die gesetzlichen Vorgaben des Bayer. Kinderbildungs- und Betreuungsgesetzes berücksichtigen)
- Finanzielle Zuwendung zur Kindertagesbetreuung an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewähren (für den Betreuungsplatz in einer Einrichtung, für die Kosten der Tagesmutter, für eine Betreuung in Notsituationen)
- Betriebliche Krabbelgruppe (als Treffpunkt für Mitarbeiter/innen mit Kleinkindern während der Elternzeit; diese Form bietet einen organisatorisch leicht umsetzbaren Einstieg, aus dem heraus der künftige Bedarf geklärt werden kann)
- Betriebliche Ferienangebote
  Weitere Informationen und Hilfestellung bietet der Leitfaden „Kinder-Ferienbetreuung – betriebsnah und familienfreundlich“ der vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V.
  www.vbw-bayern.de
  unter Projekte: SOMMERKINDER; bzw. unter Service/Publikationen

4. Finanzielle Vorteile, steuerliche Vorteile

- Betriebswirtschaftliche Effekte familienfreundlicher Maßnahmen:
  Eine umfassende Kosten-Nutzen-Analyse unter gleichnamigem Titel wurde vom Bundesfamilienministerium veröffentlicht und ist zu beziehen unter:
  www.bmfsfj.de/publikationen
- Ein zum normalen Arbeitslohn zusätzlich gewährter finanzieller Zuschuss an Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen zur Unterbringung, Verpflegung und Betreuung nicht schulpflichtiger Kinder in Kindertageseinrichtungen oder bei Tagesmüttern ist steuer- und sozialversicherungsfrei.

5. Ansprechpartner und Beratung

5.1. Kindertageseinrichtungen

Fachaufsicht und Fachberatung am Landratsamt Würzburg
Amt für Jugend und Familie
Ursula Bördlein
Zeppelinstr. 15, 97074 Würzburg
Tel.: 0931/8003-398
Email: u.boerdlein@lra-wue.bayern.de
Web: www.kreisjugendamt-wuerzburg.de

Fachbereich Jugend und Familie der Stadt Würzburg
Fachabteilung Kindertagesbetreuung
Ursula Böhmer
Karmelitenstraße 43, 97070 Würzburg
Tel. 0931/37-3532
Email: Ursula.Boehmer@stadt.wuerzburg.de
Web: www.wuerzburg.de/de/jugend-familie/kinderbetreuung

Fachberatung für Kindertageseinrichtungen in katholischer Trägerschaft
Caritasverband für die Diözese Würzburg e.V.
Elisabeth Evans, Petra Eitzenberger
Franziskanergasse 3, 97070 Würzburg
Tel.: 0931/386- 66721 oder 66723
Email: evanse@caritas-wuerzburg.de oder eitzenbergerp@caritas-wuerzburg.de
Web: www.kindertageseinrichtungen-unterfranken.de
www.caritas-wuerzburg.de (Dienstleistungen/Beratung)

Fachberatung für Evang. Kindertagesstätten:
Bay. Landesverband evangelischer Tageseinrichtungen e.V.
Christiane Leclaire
Friedrich-Ebert-Ring 30, 97072 Würzburg
Tel.: 0931/7842530
Email: leclaire@elvKITA.de
Web: www.elvkita.de

Regierung von Unterfranken
Soziales und Jugend
Reinhildis Wolters-Erauw
Peterplatz 9, 97070 Würzburg
Tel.: 0931/380-1077
Email: reinhildis.wolters-erauw@reg-ufr.bayern.de
Web: www.regierung.unterfranken.bayern.de

5.2. Kindertagespflege

Landratsamt Würzburg
Amt für Jugend und Familie
Susanne Forster, Ursula Bördlein
Zeppelinstr. 15, 97074 Würzburg
Tel.: 0931/8003-387 oder -398
Email: s.forster@lra-wue.bayern.de oder u.boerdlein@lra-wue.bayern.de
Web: www.kreisjugendamt-wuerzburg.de

Stadt Würzburg
Fachbereich Jugend und Familie
Fachabteilung Kindertagesbetreuung/Kindertagespflege
Ruth Zang, Claudia Ebert
Karmelitenstraße 43, 97070 Würzburg
Tel. 0931/37-3538 oder -3750
Email: kindertagespflege@stadt.wuerzburg.de
Web: www.wuerzburg.de/de/jugend-familie/kinderbetreuung

Paritätischer
Beratungs- und Vermittlungsstelle für Kindertagespflege
Münzstr. 1, 97070 Würzburg
Ursula Baur-Alletsee
Tel.: 0931/55972
Email: ursula.baur-alletsee@paritaet-bayern.de
Web: www.unterfranken.paritaet-bayern.de

5.3. Ferienbetreuung

Landratsamt Würzburg
Kommunale Jugendarbeit
Zeppelinstr. 15, 97074 Würzburg
Tel.: 0931/8003-293 oder -379
Email: s.junghans@lra-wue.bayern.de oder s.schneider@lra-wue.bayern.de
Web: www.kreisjugendamt-wuerzburg.de

Stadt Würzburg
Kinder-, Jugend- und Familienarbeit
Tel. 0931/37-33 93
Karmelitenstr. 43, 97070 Würzburg
Email:christine.blumkoehler@stadt.wuerzburg.de
Web: www.wuerzburg.de/jizundfiz

Uni Würzburg
Ferienbetreuung der Unizwerge Würzburg
Am Hubland, 97074 Würzburg
Tel.: 0931888-4342
Email: familienservice@mail.uni-wuerzburg.de
Web: www.familienservice.uni-wuerzburg.de

6. Aktuelle Infos, Fördermöglichkeiten

Weiterführende Informationen

Broschüre: Betriebliches Engagement in der Kinderbetreuung
Das Checkheft "Betriebliches Engagement in der Kinderbetreuung" bietet Vorschläge um die vielfältigen Möglichkeiten eines betrieblichen Engagements bei der Kinderbetreuung. Insbesondere kleine und mittlere Betriebe sollen mit diesen praktischen Broschüren leicht und unkompliziert arbeiten können und die vielen Facetten von Familienfreundlichkeit im Betrieb kennen lernen.
Bezug: www.bmfsfj.de/publikationen (2007)

Broschüre: Betriebswirtschaftliche Effekte familienfreundlicher Maßnahmen
Eine umfassende Kosten-Nutzen-Analyse
Bezug: www.bmfsfj.de/publikationen (2003/2005)

Förderprogramm: Betrieblich unterstützte Kinderbetreuung
Mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds setzt das Bundesfamilienministerium Anreize für Unternehmen, sich für die Betreuung der Kinder ihrer Mitarbeiter zu engagieren. Das Programm unterstützt Betriebe und Eltern dabei, für dieses gemeinsame Anliegen individuelle Lösungen zu finden. Es setzt auf die Kooperation zwischen den Unternehmen und den Trägern der Betreuungseinrichtungen: Die Unternehmen beteiligen sich an der Finanzierung neuer Plätze für die Beschäftigtenkinder, die Träger stellen diese Plätze in ihren Einrichtungen zur Verfügung. Antragsteller und Empfänger der Fördermittel sind die Träger oder Betriebe selbst, wenn sie Träger der Kinderbetreuungseinrichtung sind.
Information: www.erfolgsfaktor-familie.de

Infotafel für Firmen

Als Aushang und zur Information der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Unternehmen über Möglichkeiten, Beratung und Vermittlung im Bereich der Kindertagesbetreuung ist erhältlich:

- auf der Website des Bündnisses:
  www.buendnis-familieundarbeit-wuerzburg.de
- bei u.a. Adresse

Redaktionell Verantwortlich:
Bündnis Familie und Arbeit in der Region Würzburg
Landratsamt Würzburg
Amt für Jugend und Familie
Klaus Rostek
Zeppelinstr. 15
97074 Würzburg
Tel.: 0931/8003-376
Mail: k.rostek@lra-wue.bayern.de